

## Donauwörther Schwimmer bei deutschen Meisterschaften erfolgreich: Titel für Franz Ried und Ulrich Bauer

Nach dem Bayerischen Meistertitel hat der Donauwörther Franz Ried (Jg. 1947) vergangenen Freitag den Deutschen Vizemeistertitel im Freiwasserschwimmen der AK 60 erobert. In Prien am Chiemsee steigerte der für den VSC startende Ried - trotz des kalten Wetters und nur 17 Grad Wassertemperatur - seine erst zwei Wochen alte Bestmarke über 2.500 Meter um mehr als drei Minuten auf 52:31,93 Minuten. „Dieser Titel kam für mich wirklich überraschend, denn ich habe deutlich schneller gemeldete Konkurrenten hinter mir gelassen“, berichtet er.

Sein Erfolgsrezept: „Ich habe mich beim Stand von 1.500 Metern an meinem Vordermann festgebissen und ihn dann im Endspurt zwei Minuten hinter mir gelassen.“ Ried schlug nur sieben Minuten später als der Deutsche Freiwassermeister Klaus-Dieter Gerlang (USV Halle) an und hat damit die Differenz der Meldezeit (Gerlang 40,30 Minuten, Ried 56,00 Minuten) deutlich reduziert.



Bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften wurde Ulrich Bauer (Jg. 1985) mit der 6 x 50 Meter Kraul-Staffel der WG München **deutscher Meister**.



Über der 8 x 50 Meter Lagen und 4 x 100 Freistil schaffte es das Team der Münchner Studenten noch auf Rang 4, bevor sie in Wettkampf 16 zur Hochform aufliefen: Als Schlusschwimmer schlug der 23jährige Ulrich bei 2,39,99 Minuten an und sicherte seinem Team den Titel Deutscher Hochschulmeister 2008 vor Konkurrenten aus Würzburg und Bochum.

In der Einzelwertung über 100 Freistil schlug der Student aus Donauwörth in 0,55,84 Minuten als 20. an, über 50 Meter Schmetterling war er der 38schnellste Student Deutschlands (0,27,64 Minuten). Das Team der Wassergemeinschaft München erreichte in der Teamwertung Rang drei. (aka)